

# Gemeinderat der Gemeinde Heinfels

## Sitzungsprotokoll

<i>Tag</i>	13.04.2022	<i>Nummer</i>	03/2022
<i>Ort</i>	Kultursaal	<i>Beginn</i>	19:30 Uhr
<i>Art</i>	Öffentlich	<i>Ende</i>	21:30 Uhr
<i>anwesend</i>	Bgm. Ing. Georg Hofmann MBA Bgm.-Stv. Ing. Johann Kraler Erwin Bachmann Stefan Geiler, BEd Karin Herrnegger Mst. Fabian Huber	Peter-Paul Kofler Wilhelm Lanser Mst. Johannes Steinringer Hans-Peter Trojer Michael Troyer Thomas Egger	
<i>abwesend</i>	Sabrina Niederegger und Harald Walder (beide entschuldigt)	<i>Schriftführer</i>	Mechthild Messner

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplans für das Gst. 863 KG Panzendorf (Auto Lusser)
3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplans und ergänzenden Bebauungsplans auf Gst. 353/16 KG Panzendorf (Wolfgang Leiter)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplans in Teilbereichen der Gste. 31/1 und 32/1 KG Panzendorf (Dr. Eckart Rainer)
5. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Vereinbarungen
6. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben
7. Beratung und Beschlussfassung in Mietangelegenheiten
8. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung von Baukostenzuschüssen
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

## Verlauf und Ergebnis der Sitzung

### **Zu 1 Begrüßung und Unterfertigung der Protokolle zur letzten Gemeinderatssitzung**

---

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und den Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Protokolle zu den Gemeinderatssitzung vom 16.02.2022 und 16.03.2022 wurden allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Die vorliegenden Entwürfe werden entsprechend dem § 46 Abs. 4 TGO 2001 von den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern unterfertigt.

Thomas Egger gelobt aufgrund der ersten Teilnahme bei einer Gemeinderatssitzung gem. § 28 der Tiroler Gemeindeordnung 2001:

*„Ich gelobe, in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, mein Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.“*

### **Zu 2 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplans und ergänzenden Bebauungsplans für das Gst. 863 KG Panzendorf (Auto Lusser)**

---

Beim bestehenden Betriebsgebäude auf Gp. 863 KG Panzendorf ist direkt im Nordwesten anschließend die Errichtung eines Carports geplant. Da für gegenständlichen Bereich bereits ein Bebauungsplan mit „besonderer“ Bauweise und somit in weiterer Folge ein ergänzender Bebauungsplan mit der Festlegung der Gebäudesituierung gem. § 60.4 TROG 2016 besteht, muss dieser entsprechend den aktuellen Planungen angepasst und die Gebäudesituierung (Nebengebäude im Höchstausmaß) in nördlicher Richtung ausgedehnt werden. Um die Bebauung im gegenständlichen Bereich zu erleichtern, wird weiters eine Höhenlage im Bereich des geplanten Carports fixiert.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Heinfels gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Dr. Thomas Kranebitter ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung eines Bebauungsplans und ergänzenden Bebauungsplans vom 09.02.2022, Zahl 3438ruv21, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

*Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen*

### **Zu 3 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplans und ergänzenden Bebauungsplans auf Gst. 353/16 KG Panzendorf (Wolfgang Leiter)**

---

Wolfgang Leiter beabsichtigt Um- und Zubauten bei seinem Haus vorzunehmen. Das Projekt kann auf Grund des geltenden Bebauungsplans und ergänzenden Bebauungsplans nicht vollständig umgesetzt werden.

Ein Gespräch des Bürgermeisters mit dem Grundstückseigentümer, seinem Vater und Raumplaner Wolfgang Mayr hat stattgefunden. Raumplaner Wolfgang Mayr hat die Änderungsunterlagen anhand der Einreichplanung im Einvernehmen mit dem Bauwerber und den Intentionen der Gemeinde erstellt.

Der Grundeigentümer bestätigt, dass die Zustimmung des Nachbarn gegeben sei.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Heinfels gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Wolfgang Mayr ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung eines Bebauungsplans und ergänzenden Bebauungsplans vom 30.03.2022 Zahl 722z353-16EBP durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

*Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen*

### **Zu 4 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Vereinbarungen**

---

#### **a. Bauland Tessenberg West**

Frau Dr.in Elke Hofmann beabsichtigt bekanntlich, ein Grundstück aus dem Besitz ihrer noch minderjährigen Tochter Johanna zu veräußern. Dafür gibt sie dieser ein wertgleiches Grundstück aus ihrer Grundparzelle 548/1 KG Tessenberg zurück. Damit dieses Grundstück entsprechend ausgewiesen werden kann, ist der Abschluss einer privatrechtlichen Vereinbarung erforderlich, welche ihre Unterschrift bereits trägt.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen, die extern beiliegende privatrechtliche Vereinbarung mit Dr.in Elke Hofmann abzuschließen.

*Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen*

#### **b. Verlegung von Fernwärmeleitungen in der Aue**

Die Biomasse Verarbeitungs- und Heizgenossenschaft Sillian-Hochpustertal hat mit Schreiben vom 24.03.2022 um die grundsätzliche Zustimmung zur Verlegung von Fernwärmeleitungen in den Gemeindestraßen Aue und Blumaue angesucht. Der Netzplan wurde dem Bürgermeister vor der Sitzung übergeben. Die Feintrassierung für den ersten Bauabschnitt wurde bereits vorgenommen.

Vor Beginn der Bauarbeiten solle die Vereinbarung unterfertigt werden. Die Arbeiten sollten am Dienstag, 19.04.2022 beginnen.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen, das extern beigelegte Übereinkommen mit der Biomasse Verarbeitungs- und Heizgenossenschaft Sillian-Hochpustertal abzuschließen.

*Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen*

## **Zu 5 Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben**

---

Die Gemeinde Heinfels hat zwar eine zeitgemäße, ansprechende Homepage, jedoch fehlt für die Verbreitung aktueller, wichtiger Informationen ein Messenger-Dienst. Zudem wird die Gemeinde-Homepage freundlicher Weise von Christoph Pitterl privat gewartet. Die Umstellung auf die Wartung über eine Firma steht an.

Die Firmen Gemnova und Kufgem haben Angebote für entsprechende Lösungen gelegt. Die laufenden, monatlichen Kosten belaufen sich bei beiden Firmen auf runde 130 €. Die Herstellung, Einrichtung und Einschulung weist jedoch einen Preisvorteil von ca. 6.300 € auf zugunsten der Gemnova auf.

Der Gemeindevorstand hat vorgeschlagen, das günstigere Produkt zu erwerben, wenn dies das Anforderungsprofil der Gemeinde erfüllt. Der Bürgermeister habe wegen seines Krankenzustandes noch nicht mit der Gemnova-Betreuerin ein weiteres Gespräch führen können um endgültige Details zu klären.

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

## **Zu 6 Beratung und Beschlussfassung in Mietangelegenheiten**

---

### **a. Altstoffsammelzentrum Heinfels**

Der Mietvertrag mit der Agrargemeinschaft Nachbarschaft Panzendorf betreffend die Verwendung des Dreschstadels als Altstoffsammelzentrum ist abgelaufen. Nun wurde mit Obmann Ing. Johann Kraler vereinbart, über einen Nachtrag zum Mietvertrag vom 23.06.1998 zu regeln, dass sich die Mietdauer automatisch um ein Jahr verlängert, wenn von keinem Vertragspartner eine Kündigung ausgesprochen wird.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen, den extern beigelegten Nachtrag 2 zum Mietvertrag vom 23.06.1998 mit der Agrargemeinschaft Nachbarschaft Panzendorf abzuschließen.

*Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen*

#### **b. Wohnung im Gemeinschaftshaus Tessenberg**

Die bis Jänner 2022 von Manfred Fürhapter genutzte Wohnung im Gemeinschaftshaus Tessenberg wurde zur Nachmiete ausgeschrieben. Zwischenzeitlich liegen mehrere schriftliche Ansuchen vor: Kerstin Lanz und Ruth Steidl aus Heinfels, Michaela Weitlaner aus Anras und Petra Kofler aus Kartitsch. Auch die Firma Blanco Hotex habe dem Bürgermeister ihr Interesse an der Wohnung vermittelt.

Der Bürgermeister spricht sich grundsätzlich für eine Vergabe an Heinfelser aus.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen, die Wohnung Tessenberg 1 Top 2 an Frau Kerstin Lanz zu vermieten. Die Konditionen werden von den üblichen Wohnungsmietverträgen übernommen. Zuvor wird der Bürgermeister mit Frau Lanz und dem Vormieter die Details über sinnvolle Ablöse von Einrichtungsteilen (zB Holzofen) und die Haltung von Haustieren festlegen.

*Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen*

#### **c. Atelier von Harald Walder im Gemeindehaus**

Der Mietvertrag mit Harald Walder für das Atelier im Untergeschoß des Gemeindehauses ist ausgelaufen. Eine Verlängerung wurde wegen der Umbauten nicht vorgenommen, die Gemeinde erhält jedoch einen nicht mehr indexierten Monatsbetrag.

Der Gemeindevorstand hat empfohlen, gemeinsam mit dem Mieter einen Lokalaugenschein bzw. eine Bestandsaufnahme des Gemeindeinventars im Mietobjekt vorzusehen und einen Mietvertrag abzuschließen.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen, mit Harald Walder einen Mietvertrag betreffend das Atelier im Untergeschoß des Gemeindehauses Heinfels abzuschließen. Die Inhalte werden an die Wohnungsmietverträge angepasst.

*Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen*

#### **d. Wohnung im Volksschulgebäude Heinfels**

Maria Moser hat mitgeteilt, den Mietvertrag betreffend ihre Wohnung im Volksschulgebäude Heinfels mit Ablauf des 30. Juni 2022 zu kündigen. Zumal sich die Immobilie seit 1998 ununterbrochen in Verwendung befindet, sei ein Lokalaugenschein zur Feststellung des Sanierungsbedarfs erforderlich.

### **Zu 7 Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung von Baukostenzuschüssen**

Michael Troyer hat ein landwirtschaftliches Gerätelager errichtet und um die Gewährung eines Baukostenzuschusses angesucht.

Der Gemeindevorstand empfiehlt die Gewährung eines Baukostenzuschusses in der Höhe von 40 % der Erschließungskosten entsprechend den geltenden Richtlinien.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen einen Baukostenzuschuss für die Errichtung eines landeswirtschaftlichen Gerätelagers in Höhe von 1.039,49 € das entspricht 40 % der Erschließungskosten entsprechend den geltenden Richtlinien zu gewähren.

Der Betrag wird ausbezahlt, sobald alle im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben vorgeschriebenen Beiträge bezahlt sind und die Benützungsbewilligung erteilt wurde.

*Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen*

## **Zu 8 Anträge, Anfragen und Allfälliges**

---

- Das Arbeitsverhältnis mit Bauhofmitarbeiter Johann Kofler wurde einvernehmlich gelöst. Der Bürgermeister schlägt vor Johann zu der diesjährigen Weihnachtsfeier als Dank für seine Arbeit einzuladen.
- Der Bürgermeister liest das Gratulationsschreiben von Thomas Nowitzki vor und verteilt dem Gemeinderat die Geschenke aus der der Partnergemeinde Oberderdingen.
- Termine für die kommende Zeit werden vorgelesen:
  - 22. April 2022 19:30 Uhr - Verabschiedungs- und Dankesfeier „alter“ Gemeinderat
  - 25. Mai 2022 Tag der offenen Tür im Gemeindehaus
  - 26. Mai 2022 19:30 Uhr - Einweihung im kleinen Rahmen
  - 28. Mai 2022 Frühjahrskonzert der Musikkapelle Heinfels
- Nach der Verlegung der LWL Leitung (Hinterheinfels, Tessenberg) sollen die Bauhofmitarbeiter die aufgegebenen Stellen nochmals einsäen.
- Die Erstkommunionkinder wollen zusammen das Blumenbeet östlich der Volksschule bepflanzen. Der Bürgermeister hat bereits zugesagt, die Kosten dafür zu übernehmen.
- Auf die Frage von Wilhelm Lanser erklärt der Bürgermeister, dass die Versicherung für den neuen Gemeinderat bereits abgeschlossen sei.
- Hannes Kraler schlägt vor, geplante Bauprojekte bereits jetzt vom Bauausschuss begutachten zu lassen, um eventuellen Materialengpässen und Preissteigerungen im Lauf des Jahres entgegen zu wirken.
- Der Museumsverein bittet durch Johannes Steinringer um eine Unterstützung. Der Bürgermeister stellt in Aussicht, die Sache nach Eingang eines schriftlichen Ansuchens im Gemeinderat zu besprechen. Hannes gibt zu bedenken, die Förderung des Museumsvereins „im Rahmen“ zu halten, um fair gegenüber den anderen Vereinen zu bleiben.
- Karin Herrnegger stößt eine Diskussion über den Mietpreis für die Nutzung des Kultursaals an. Da bisher keine einheitliche Verrechnung vorliegt, schlägt der Bürgermeister vor dieses Thema im Gemeinderat zu besprechen.

Der Bürgermeister dankt für die Mitarbeit während der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Zwei Gemeinderatsmitglieder: